

„Gebrochene Schwingen“: Historisches Schauspiel im Juli

Kartenvorverkauf gestartet

■ **Erlabrunn (red)** - Erlabrunn, der historische Weinort am Main, feiert in diesem Jahr seinen 800. Geburtstag. Als besonderen Glanzpunkt zu diesem Jubiläum bringt die Kulturbühne des Männergesangsvereins die dramatischen Ereignisse um den Mord am Würzburger Bischof und damaligen Reichskanzler Konrad von Querfurt im frühen 13. Jahrhundert in diesem Jahr an mehreren Festspieltagen auf die Bühne.

Würzburg, besonders der Würzburger Bischof Konrad von Querfurt stand zum damaligen Zeitpunkt im unmittelbaren Machtzentrum des Deutschen Reiches. Das historische Schauspiel „Gebrochene Schwingen“ zeigt ein spannendes Stück fränkischer Geschichte zur großen Zeit der Stauferkaiser im Mittelalter. Es handelt von den Fehden der in unserem Raum ansässigen Ravensburger und Falkenberger und deren Verurteilung durch den

Papst. Es zeigt die Schicksale der fränkischen Adelsgeschlechter und der einfachen Leute in dieser Zeit.

Die über 100 Mitwirkenden sind allesamt Laienschauspieler, fast ausnahmslos Erlabrunner Bürger, die in historischen Kostümen auftreten. Begleitet werden sie von mittelalterlichem Musikspiel und Gesang. Die Zuschauer

erleben mittelalterliche Geschichte hautnah unter freiem Himmel in der Kulisse des historischen Meisnerhofes in Erlabrunn.

Termine: 24., 25., 26. und 27. Juli 2009, Beginn jeweils 20.15 Uhr, Meisnerhof, Mainleite 1, Erlabrunn. Karten gibt es für 16/14 Euro unter Tel. 01 51/256 710 41 oder service@gebrochene-schwingen.de. ■

